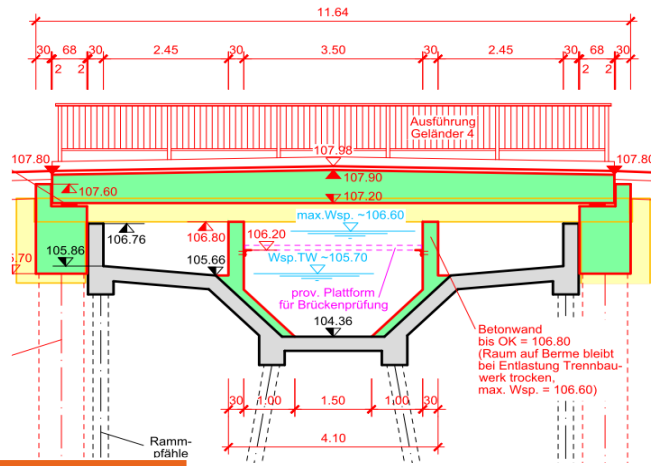
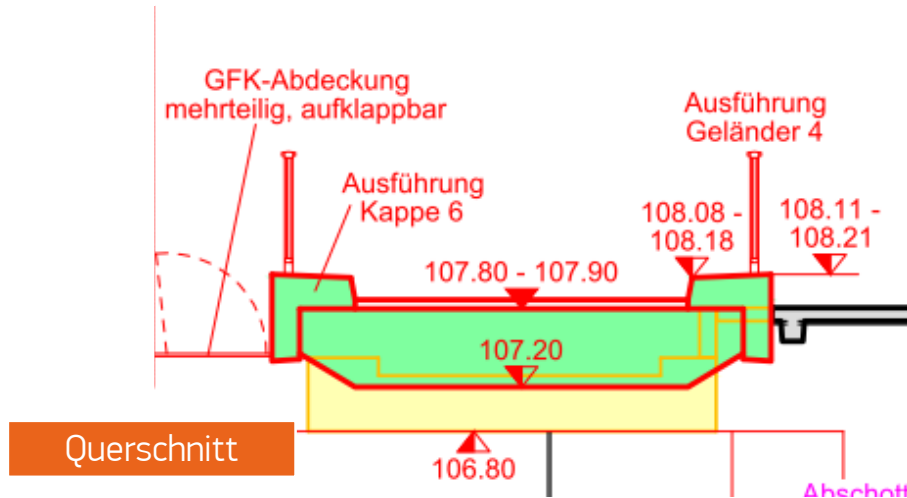


// NEUBAU DIENSTBRÜCKE ÜBER DEM ZULAUFKANAL IM KLÄRWERK KARLSRUHE

BAUHERR	Stadt Karlsruhe, Tiefbauamt Stadtentwässerung
OBJEKT-PLANER	Weber-Ingenieure GmbH, Bauschlotter Str. 62, 75177 Pforzheim
AUFTRAG-GEBER	Stadt Karlsruhe, Tiefbauamt Stadtentwässerung, Klärwerk Karlsruhe
BAUORT	An der Wässerung 2, 76187 Karlsruhe
BEAUF-TRAGUNG	Tragwerksplanung nach HOAI, Leistungsphase 1 – 6, 8
BAU-KOSTEN	-
FLÄCHE	-
BAUZEIT	voraussichtlich 2020



Längsschnitt



Querschnitt

## // NEUBAU DIENSTBRÜCKE ÜBER DEM ZULAUFKANAL IM KLÄRWERK KARLSRUHE

Die neue Dienstbrücke ist für das Lastmodell 1 nach DIN EN 1991-2 ausgelegt.

Die lichte Spannweite der Brücke beträgt ca. 9,3 m. Die Fahrbahnplatte hat eine veränderliche Höhe von 60 cm am Auflager und 70 cm in der Mitte. Sie wird beidseitig über 4 Elastomerlager auf den Pfahlkopfbalken (B = 1,80 m, H = 0,70 m) aufgelagert.

Die Brücke ist über jeweils 3 Bohrpfähle (D = 1,20 m) pro Seite unter den Pfahlkopfbalken gelagert. Die Bohrpfähle binden ca. 4, 8 m in den tragfähigen Untergrund ein.

Bei dem Nachweis der Pfähle war darauf zu achten, dass in den oberen Bodenschichten Torf vorgefunden wurde. Diese Torfschicht wurde nicht als horizontale Bettung für die Pfähle berücksichtigt.